

Bond Resources will auf ehemals produzierender hochgradiger Mine Mary K bohren

17.06.2020 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 17. Juni 2020 - [Bond Resources Inc.](#) (CSE: BJB) (FWB: 5B1) (das Unternehmen oder Bond) freut sich, sein erstes Bohrprogramm auf dem Mary K Mine-Projekt in der Nähe von Elk City, Idaho, bekannt zu geben.

Das Programm wird 14 Bohrlöcher auf insgesamt 5.470 Fuß (1667 Meter) umfassen und dient in erster Linie dazu, historische Goldgehalte zu validieren und die Kontinuität des Erzader-Systems von Mary K zu erproben.

Bond Resources wird auch weitere parallele Adern südlich der Mary K-Anlage erproben. Es gibt historische Hinweise auf mehrere parallele Strukturen südlich der Mine, insbesondere auf die Ader June Bug und einen potenziell mineralisierten Aplitgang. Darüber hinaus haben Geologen mehrere Gebiete mit an der Oberfläche auftretenden Quarzadern identifiziert, die Bohrtests rechtfertigen.

Wir freuen uns darauf, mit unserer ersten Bohrkampagne auf der Liegenschaft Mary K zu beginnen, sagte der Präsident & CEO von Bond Resources, Joseph A. Carrabba. Die historische Mine Mary K wurde 1942 stillgelegt und nie wieder eröffnet. Historische Aufzeichnungen weisen darauf hin, dass nur 2.000 Tonnen mineralisiertes Goldmaterial mit einem gemeldeten Durchschnittsgehalt von 0,65 Unzen pro Tonne abgebaut wurde. Wir glauben, dass auf der Liegenschaft noch immer ein beträchtliches Goldpotenzial vorhanden ist, und dieses erste Bohrprogramm wird einige der wichtigsten Ziele erproben.

Eines der vielversprechendsten Ziele wurde von Richard Kleesattle, einem früheren Besitzer und Bergbauingenieur, beschrieben. Die letzten von Kleesattle 1942 durchgeführten Arbeiten lagen etwa 23 Fuß (7 Meter) unterhalb des Sohlenniveaus #4, in der Nähe des von ihm so genannten Scheitelpunkts eines sehr reichen Erzausläufers. Er verzeichnete bei dieser Erschließung Untersuchungsergebnisse von 11 bis 59 Unzen pro Tonne. Diese Abbaustätten wurden zwar erschlossen, aber nie abgebaut.**

**Das Unternehmen ist zwar der Ansicht, dass die historischen Probenahmedaten, auf die Bezug genommen wird, zuverlässig sind. Die Leser werden jedoch darauf hingewiesen, dass ein Sachkundiger nicht genügend Arbeit geleistet hat, um die historischen Informationen verifizieren zu können, weshalb man sich nicht auf diese Informationen verlassen sollte.

Phase 1: Testen der Ader Mary K ([Link zur Bohrplankarte hier](#))

Die Bohrplatten Nr. 1 und Nr. 2 werden sich auf der Seite der hängenden Wand der Mary K-Ader auf der nordöstlichen Seite der historischen Hauptanlagen befinden. Fünf Bohrlöcher werden in einem vertikalen Fächermuster in Richtung Süden gebohrt. Diese Bohrlöcher werden das gemeldete hochgradige Apex-Zielgebiet unterhalb der Ebene 5 der Mine erproben und anschließend die neigungsaufwärts verlaufende Kontinuität und den Gehalt der Ader näher an der Oberfläche erproben. Mit diesen Bohrlöchern soll auch versucht werden, einen mineralisierten Aplitgang zu durchschneiden, der von Mr. Kleesattle in diesem Gebiet beschrieben wurde.

Phase 2: Testen auf parallele Aderstrukturen

Drei weitere Bohrplatten werden südlich der Mary K-Ader in der Nähe der Stelle errichtet, an der an der Oberfläche auftretende Quarzadern identifiziert wurden. Von jeder Platte aus werden zwei Bohrlöcher in einem Scherenmuster gebohrt, eines nach Norden und eines nach Süden, mit dem Ziel, zusätzliche mineralisierte Adern und deren Ausrichtung zu identifizieren.

Historische Aufzeichnungen weisen auch darauf hin, dass Mr. Kleesattle einen Stollen auf der zweiten Ebene der Mary K-Ader entwickelt hatte, um eine weitere parallele Ader 250 Fuß (ca. 76 m) südlich zu erreichen. Diese Ader wurde als June Bug-Ader bezeichnet. Eine sechste Bohrplatte wird auf der Seite des Liegenden der Mary K-Ader etwa 350 Fuß (ca. 107 m) westlich der Bohrplatten #1 und #2 positioniert werden. Auf dieser Platte werden drei Bohrlöcher niedergebracht. Eines wird nördlich gebohrt, um den westlichen Teil der Mary K-Ader zu erproben, und die beiden anderen werden südlich gebohrt, um die

westliche Ausdehnung der June Bug-Ader zu erproben.

Weitere durchzuführende Arbeiten

Bond Resources hat für Ende Juni eine LIDAR-Untersuchung (Laser Imaging, Detection, and Ranging) auf der Liegenschaft Mary K in Auftrag gegeben. Dadurch werden auf der gesamten Liegenschaft Kontrollpunkte für die zukünftige Vermessung festgelegt, aber noch wichtiger ist, dass die Vermessung dazu beitragen sollte, historische Oberflächenstrukturen und bisher nicht erkannte geologische Strukturen zu identifizieren, da LIDAR ultraviolettes, sichtbares und Nah-Infrarotlicht zur Abbildung von Objekten verwendet.

Qualifizierter Sachverständiger

Die wissenschaftlichen und technischen Inhalte und Interpretationen in dieser Pressemitteilung wurden von Dr. Criss Capps, PhD., P.Geol., einem unabhängigen Berater von [Bond Resources Inc.](#), geprüft, verifiziert und genehmigt. Dr. Capps ist ein qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects.

Über Bond Resources: Bond Resources ist ein Mineralressourcenunternehmen, das die vertraglichen Rechte hinsichtlich des Erwerbs der Mine Mary K im Bergbaugebiet Elk City in Idaho besitzt. Das Unternehmen wird sein Hauptaugenmerk auf die kurzfristige Produktion und Wiederentdeckung der hochgradigen historischen Mine richten. Unter der Leitung von Branchenveteranen und mit Sitz in der bergbaufreundlichen Rechtsprechung des US-Bundesstaates Idaho kombiniert Bond Resources das technische Know-how von Branchenexperten mit einem transparenten Kommunikationsmodell zur Steigerung des Aktionärswerts.

IM NAMEN DES BOARDS

(gez.) Joseph A. Carrabba
Joseph A. Carrabba, President und CEO

FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE:

Telefon: 1-604-602-4935
Fax: 1-604-602-4936
Kontakt: Robert Eadie

Die Canadian Securities Exchange (CSE) hat den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung für deren Angemessenheit oder Richtigkeit.

Diese Pressemitteilung stellt kein Angebot zum Verkauf der oben genannten Wertpapiere in den Vereinigten Staaten dar. Keines der vorgenannten Wertpapiere wurde und wird nach dem U.S. Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung (das Gesetz von 1933) oder den anwendbaren Wertpapiergesetzen der einzelnen US-Bundesstaaten registriert und dürfen in den Vereinigten Staaten weder angeboten noch verkauft bzw. an - oder auf Rechnung bzw. zugunsten von - US-Bürgern (wie in den Bestimmungen des Gesetzes von 1933 definiert) weder angeboten noch verkauft werden, sofern keine Registrierung besteht bzw. keine entsprechende Ausnahmegenehmigung von einer solchen Registrierungspflicht vorliegt. Diese Pressemitteilung stellt kein Verkaufsangebot bzw. Vermittlungsangebot zum Kauf von Wertpapieren dar. Auch dürfen die Wertpapiere in Rechtsgebieten, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf ungesetzlich wäre, nicht verkauft werden.

VORSORGLICHER HINWEIS IN BEZUG AUF ZUKUNFTSGERICHTETE INFORMATIONEN: Diese Pressemitteilung kann bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten, sind jedoch nicht beschränkt auf Aussagen bezüglich: zukünftiger Arbeiten, die im Konzessionsgebiet durchgeführt werden sollen; der Verwendung von Geldern; und der Geschäfte und Aktivitäten von Bond. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Schätzungen und Annahmen, die zwar als vernünftig erachtet werden, jedoch bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten oder implizierten

Ergebnissen abweichen. Es gibt keine Gewähr, dass die zukunftsgerichteten Aussagen wie hierin beschrieben oder überhaupt abgeschlossen werden. Solche Faktoren beinhalten, sind jedoch nicht beschränkt auf: allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Ungewissheiten; betriebliche und technische Schwierigkeiten in Verbindung mit der Mineralexploration und -erschließung, mangelndes Interesse von Investoren an der Finanzierung; zusätzlicher Kapitalbedarf; zukünftige Gold- und Edelmetallpreise; Änderungen der allgemeinen Wirtschaftsbedingungen; Unfälle, Verzögerungen oder das Ausbleiben von Genehmigungen des Boards, der Aktionäre oder der Regulierungsbehörden, einschließlich der erforderlichen Genehmigungen; Ergebnisse der aktuellen Exploration und Tests; Änderungen von Gesetzen, Bestimmungen und Richtlinien, die sich auf den Bergbaubetrieb auswirken; und Rechtsstreitigkeiten. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht unangemessen auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Bond Resources lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/73109--Bond-Resources-will-auf-ehemals-produzierender-hochgradiger-Mine-Mary-K-bohren.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).